

LEHRSTUHL FÜR DEUTSCH

DOI: 10.17223/24109266/10/10

DER LEHRSTUHL FÜR DEUTSCH FEIERT SEIN 55-JÄHRIGES JUBILÄUM

Deutsch als Fremdsprache wird aber an der Staatlichen Universität Tomsk seit 1901 unterrichtet, zuerst im Rahmen des Lehrstuhls für Fremdsprachen. Erst 1962 entstand der Lehrstuhl für Deutsch. Am Lehrstuhl waren viele talentierte, begeisterte Deutschlehrer tätig: Alexander Sengulje, Julius Wolfenhaut, Solo Schifris, Alvine Dietrich, Emma Dubinskaja, Lydia Simachina, Nina Dunajeva u.a. Den Lehrstuhl leitete Michail Soier.

Am Lehrstuhl herrschte eine besondere Atmosphäre der Kreativität, des Strebens nach Erkenntnis, des hohen kollegialen Respekts. Viele Jahre lang konnten Deutschlehrer aus anderen Hochschulen der Stadt hier ihre Fortbildung machen. Es gab Zirkel der deutschen Sprache, literarische Seminare und Klubs, wo die Kolleginnen ihre Deutschkenntnisse erweitern konnten. Der Lehrstuhl wuchs. Immer mehr Studenten erlernten Deutsch als Fremdsprache. Neue Gruppen mit erweitertem Deutschunterricht wurden geschaffen.

Zwischendurch kamen neue junge, begabte Lehrer mit neuen Ideen auf den Lehrstuhl: Riva Rollband, Natalia Selitschenko, Lia Lifschitz, Raissa Jakovleva (Schichova), Marta Alexejeva, Nelly Ruf, Ludmila Sedaja (Ozur), Tatyana Subareva und andere. Die erste Dozentin am Lehrstuhl für Deutsch war Natalia Beltyukova, ihre wissenschaftlichen Interessen waren mit Sprachen sibirischer Völker verbunden. Später leitete sie den Lehrstuhl.

Heute verbindet der Lehrstuhl Lehrkräfte verschiedener Generationen. Am Lehrstuhl sind ein Professor, Doktor der Philologie, 3 Dozentinnen, 2 Aspirantinnen, 3 Oberlehrerinnen und ein DAAD-Lektor, Master der Germanistik tätig. Wir nehmen an wissenschaftlichen Konferenzen "Sprache und Kultur" der Fakultät für Fremdsprachen aktiv teil. Im Mai 2017 haben wir die internationale wissenschaftliche DAAD-Konferenz durchgeführt, bei der Organisation mitgemacht. Unsere Mitarbeiter erarbeiten Projekte, führen empirische Forschungen durch, publizieren Ergebnisse ihrer Forschung, promovieren. Die wissenschaftlichen Interessen der Mitarbeiter unseres Lehrstuhls sind mannigfaltig: Pädagogik, Didaktik, Psychologie, Methoden des DaF-Unterrichts, Philologie, Literatur, Komparativistik u.a.

Im folgenden Beitrag, den wir dem Jubiläum des Lehrstuhls für Deutsch widmen, können sich die Leser mit einigen wissenschaftlichen Ansichten unserer Kolleginnen in ihren Artikeln bekannt machen.

Dr. Elena Zhitkova, Lehrstuhlleiterin